

Sportlerehrung "Die Besten im Westen 2019"

Doppelter Aufstieg für Luruper Fußballmannschaft

Die Sportlerehrung im Bezirk Altona wird fortgesetzt. Klaus Lehmann und Dr. Gerd Augner (IG West) sowie Dr. Bernd Hessel-schwerdt (CDU-Mitglied in der Bezirksversammlung) und Andreas Bernau (SPD) zeichnen die "Besten im Westen 2019" aus. Diesmal erhielt männliche C-Jugend des SV Lurup den Pokal für die beste Mannschaft des Jahres - die Luruper Fußballer schafften im Sommer 2019 den Aufstieg in die Landesliga und im Dezember 2019 den Aufstieg in die Oberliga. "Ohne Corona wären wir wohl auch noch in die Regionalliga ausgestiegen", sagt Trainer André Drawz. Zum Zeitpunkt des Saisonabbruches standen die Luruper in der Tabelle zwar hinter Rahlstedt, hätten aber noch gegen den Spitzenreiter spielen müssen. Die Begegnung fand nicht mehr statt und so stieg Rahlstedt auf.

"Dann peilen wir eben jetzt den Aufstieg an", sagt Drawz. Und er ist guter Dinge, denn er erachtet den Kader so stark wie nie zuvor. "Der Kader 2019 war schon sehr stark, wir hatten da richtig gute Jungs im Team. Nicht von ungefähr waren praktisch bei jedem Spiel Scouts anderer Vereine anwesend. Dadurch haben wir auch einige gute Spieler abgeben müssen. Aber wir haben viele Zugänge aus dem Großraum Hamburg, ich bin sehr zuversichtlich", sagt der Trainer. Bei Probespielen waren 45 Interessenten dabei. "Am Ende haben wir uns nur für fünf Spieler entschieden. Unser Kader umfasst jetzt 27 Spieler."

Dr. Gerd Augner, der in Rissen wohnt, erinnerte in seiner Ansprache eine schlechte Phase nach einer Fußball-WM. "Ich habe damals gesagt: Für den sportlichen Erfolg müssen wir hier in Rissen anfangen. Wir müssen hier anfangen, hier vor Ort, bei der Jugend." Das unterstrich auch Klaus Lehmann: "Ihr seid in einem tollen Verein."

Zur Mannschaft 2019 gehörten Valon Ismaili, Christian Sargeant, Christof Adubofour, Theo Kollar, Cem Kuzgun, Edon Memedi, Anil Alan, Deron Adofo, Lorik Iseni, Li-



Aktuell will die Luruper Jugendmannschaft den Aufstieg in die Regionalliga schaffen.

nus Koppenhöfer, Nathan Katanga, Abdulmajid Lengani, Emeka Omozusi, Fahd Yakoubou, Amin Muangsiri, Adriano Joost, Efe Güngör, Maximilian Lingsch, Alexander Owczarek, Sudhin Hedge, Joel Addo, Emre Tokdemir, Mohammad Hosseini und Sharon Boateng. Die Trainer sind André Drawz, Georg Drawz, Manuel Ohlerich und Thorsten Neumann.

Die IG West wurde am 8. April 1976 von 26 Sportvereinen aus dem Bezirksamtsbereich Altona gegründet. Inzwischen sind über 60 Vereine in der IG West vertreten. Der SV Lurup gehörte wie auch der SV Osdorfer Born zu den Gründungsmitgliedern der IG West. Die SVL-Vorsitzenden Walter Bein und Elly See standen auch der IG West vor.

Traditionell zeichnet die Bezirksversammlung Altona (Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport) gemeinsam der IG West (Interessengemeinschaft der Sportvereine) verdiente Akteure im Sport unter dem Motto "Die Besten im Westen" aus. Die Verleihung erfolgt meist im ersten Quartal des Folgejahres - doch sowohl im Jahr 2020 als auch im Jahr 2021 gab es Corona-bedingt keine Möglichkeit, die Pokale in einem ordentlichen Rahmen zu übergeben. Jetzt werden die Vereine und Sportler einzeln geehrt.



Susanne Otto (Vorsitzende SV Lurup) überreicht dem Trainerteam der Jugendmannschaft Gutscheine.



Die Trainer Thorsten Neumann (v.l.), Georg Drawz, André Drawz und Manuel Ohlerich.



Dr. Bernd Hessel-schwerdt (CDU Altona, l.) und Andreas Bernau (SPD Altona) überreichen Christian Sargeant (Kapitän 2019) den Pokal für die "Mannschaft des Jahres." im Jugendbereich.

Sport **V**ieľfalt **L**eidenschaft
Gemeinsam für Lurup

